



Xeox ist wie ein „Schweizer Messer“ konzipiert: es vereint zahlreiche Werkzeuge und Methoden zu einer kompletten, integrierten IT-Management Softwarelösung.

Verwalten mit Xeox

Die System Management Software Xeox hat dank internationaler Standards und einfacher Handhabung weltweit Potenzial.

International agierende Unternehmen sind damit konfrontiert, die gesamte IT mehrerer Standorte managen zu müssen. Reibungsloser Betrieb und Sicherheit sind zu gewährleisten. Um Zeit und Kosten zu sparen, ist es sinnvoll, Haupt- und Nebensitze gemeinsam zentral zu verwalten. Die Entscheidung welche Software dafür gewählt wird, ist für die weitere IT-Strategie von Bedeutung. Die System Management Software Xeox des österreichischen IT-Unternehmens hs²n Informationstechnologie GmbH bietet genau diese Grundkompetenzen – und noch einiges mehr.

Internationale Standards

Entwickelt wurde Xeox 2005. Bereits im ersten Jahr wurden über 1.000 PCs mit Xeox verwaltet, mittlerweile ist es um ein Vielfaches mehr. Da sich Xeox an internationale Standards hält (ITIL) und die Handhabung einfach ist, lässt sich das Produkt natürlich weltweit einsetzen. „Kurz gesagt bündelt Xeox alle Informationen zur IT-Infrastruktur und reduziert Routineaufgaben auf einen Mausklick. Das ermöglicht es der IT-Abteilung unserer Kunden, sich voll und ganz auf die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit ih-

res Unternehmen zu konzentrieren, anstatt Zeit mit Verwaltungsaufgaben zu verlieren“, beschreibt Ing. Markus Huber, einer der Geschäftsführer von hs²n und Chefentwickler von Xeox, das Erfolgsgeheimnis.

Multifunktionale Softwarelösung

Xeox vereint zahlreiche Werkzeuge und Methoden zu einer kompletten, integrierten IT-Management Softwarelösung. Nach ITIL Standard wird die gesamte IT-Infrastruktur strukturiert erfasst. Software und Betriebssystem können von zentraler Stelle aus ohne Benutzerinteraktion installiert und aktualisiert werden. Benutzerkonten, Hard- und Software sowie Rechte und Zuweisung zu Gruppen, werden komfortabel über die intuitive Oberfläche verwaltet.

In den USA und China im Einsatz

Das weltweit agierende Unternehmen American Superconductor (AMSC), das unter anderem High-Tech Lösungen im Bereich der erneuerbaren Energien entwickelt, vertraut bei der Administration der IT-Infrastruktur seiner Standorte in USA, China und Österreich auf Xeox. <

www.xeox.com

Energiewirtschaft

AWO-Forum

Die AWO organisiert im Rahmen der Internationalisierungsoffensiv *go-international* am 16. Juni 2010 in Wien bzw. am 17. Juni 2010 in der Steiermark (voraussichtlich Leoben) je ein Branchenforum zu den Themen Erdöl- und Erdgaszulieferindustrie und Elektrizitätswirtschaft in Algerien, Tunesien und Libyen. Kommen Sie zu diesem AWO-Forum und holen Sie sich topaktuelle Informationen zu den Marktgegebenheiten vor Ort.

www.wko.at/awo

Klagenfurt

Uni-Lehrgang

Für Oktober ist an der Alpe Adria Universität Klagenfurt ein Universitätslehrgang „Strategisches Kooperationsmanagement Kärnten/Slovenija“ geplant. Zur Weiterbildung im Bereich des Managements grenzüberschreitender Kooperationen/Geschäftsbeziehungen mit Slowenien werden praxisnahe, fächerübergreifende und berufsbegleitende Inhalte vermittelt und ein Wissenstransfer in die eigene Praxis ermöglicht.

www.uni-klu.ac.at

GSM-R-Markt

Durchstarten

Telekommunikationsausrüster Kapsch hat seinen größten Übernahme-Deal unter Dach und Fach gebracht. Wie der Konzern kürzlich bekannt gab, ist man mit dem Closing für den Teilzukauf der Carrier Networks Division von Nortel offiziell neuer Rechtseigentümer. „Während viele in der Krise klagen, geht es uns hervorragend. Im GSM-R-Bereich haben wir jetzt die Weltmarktführerschaft inne“, erläutert der neue Kapsch-CarrierCom-CEO Kari Kapsch.

kapsch.com